

Geibel, Emanuel: 14. (1833)

1 Nun kommt der Sturm geflogen,
2 Der heulende Nordost,
3 Daß hoch in Riesenwogen
4 Die See ans Ufer tost.

5 Das ist ein rasend Gischen,
6 Ein Donnern und ein Schwall,
7 Gewölk und Abgrund mischen
8 All ihrer Stimmen Schall.

9 Und in der Winde Sausen
10 Und in der Möwe Schrein,
11 In Schaum und Wellenbrausen
12 Jauchz' ich berauscht hinein.

13 Schon mein' ich, daß der Reigen
14 Des Meergotts mich umhällt,
15 Die Wogen seh' ich steigen
16 In grüner Roßgestalt

17 Und drüber hoch im Wagen,
18 Vom Nixenschwarm umringt,
19 Ihn selbst, den Alten, ragen,
20 Wie er den Dreizack schwingt.

(Textopus: 14.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61811>)